

Safer process.
Safer profit.



Rhenus Lub

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2022



Rhenus Lub

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2022

Inhaltsverzeichnis

- 5 Rhenus Lub Unternehmensprofil / THE SAFER PRODUCTS
- 6 Nachhaltigkeit @ Rhenus Lub / THE SAFER PROCESS
- 8 Ökonomische Dimension / THE SAFER PROFIT
- 13 Soziale Dimension / THE SAFER PEOPLE
- 17 Ökologische Dimension / THE SAFER PLANET

- 21 Unser Fokus: Ressourcen einsparen
- 23 Sustainable Development Goals (SDGs)

Geschlechtergerechte Sprache

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird im Nachhaltigkeitsbericht auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen und Begriffe sind im Sinne der Gleichbehandlung als geschlechtsneutral zu verstehen.





Rhenus Lub Unternehmensprofil

THE SAFER PRODUCTS

Rhenus Lub ist ein international führender Systemanbieter von Spezialschmierstoffen, Anwendungsberatung und Prozesslösungen für die moderne Metallbearbeitung und -verarbeitung.

Das 1882 in Mönchengladbach (Deutschland) gegründete Unternehmen entwickelt und produziert wassermischbare und nichtwassermischbare Kühlschmierstoffe für die anspruchsvolle Zerspanung, Spezialprodukte für die Umformung sowie Spezialfette und Spezialöle.

Als erfahrener Spezialist für Metallbearbeitungsprozesse versteht Rhenus Lub das Fluid Management seiner Kunden und steht für die ganzheitliche Betrachtung des Schmierstoffeinsatzes. Das trägt maßgeblich dazu bei, Standzeiten erfolgreich zu verlängern und Prozesskosten zu senken.

Die Produkte von Rhenus Lub sind besonders für anspruchsvolle Applikationen geeignet und kombinieren effektiv Leistung, Innovation, lange Lebensdauer und maximale Sicherheit.

Als Innovationsführer investiert Rhenus Lub überdurchschnittlich in Forschung und Entwicklung. Mehr als 20 Prozent der Mitarbeiter sind in diesem Bereich beschäftigt. Das macht Rhenus Lub zu einem der bevorzugten Premium-Partner der Industrie. In enger Zusammenarbeit mit seinen Kunden entstehen so Kühlschmierstoffe und Hochleistungsfette, die strengste Qualitätsmaßstäbe erfüllen. Sie werden für vielseitige und anspruchsvolle Anwendungen von führenden Unternehmen unter anderem aus Maschinenbau, Automobil- und Autozuliefererindustrie, Wälzlager- und Lebensmittelindustrie sowie Luft- und Raumfahrt erfolgreich eingesetzt.

Safer process.
Safer profit.



Nachhaltigkeit @ Rhenus Lub

THE SAFER PROCESS

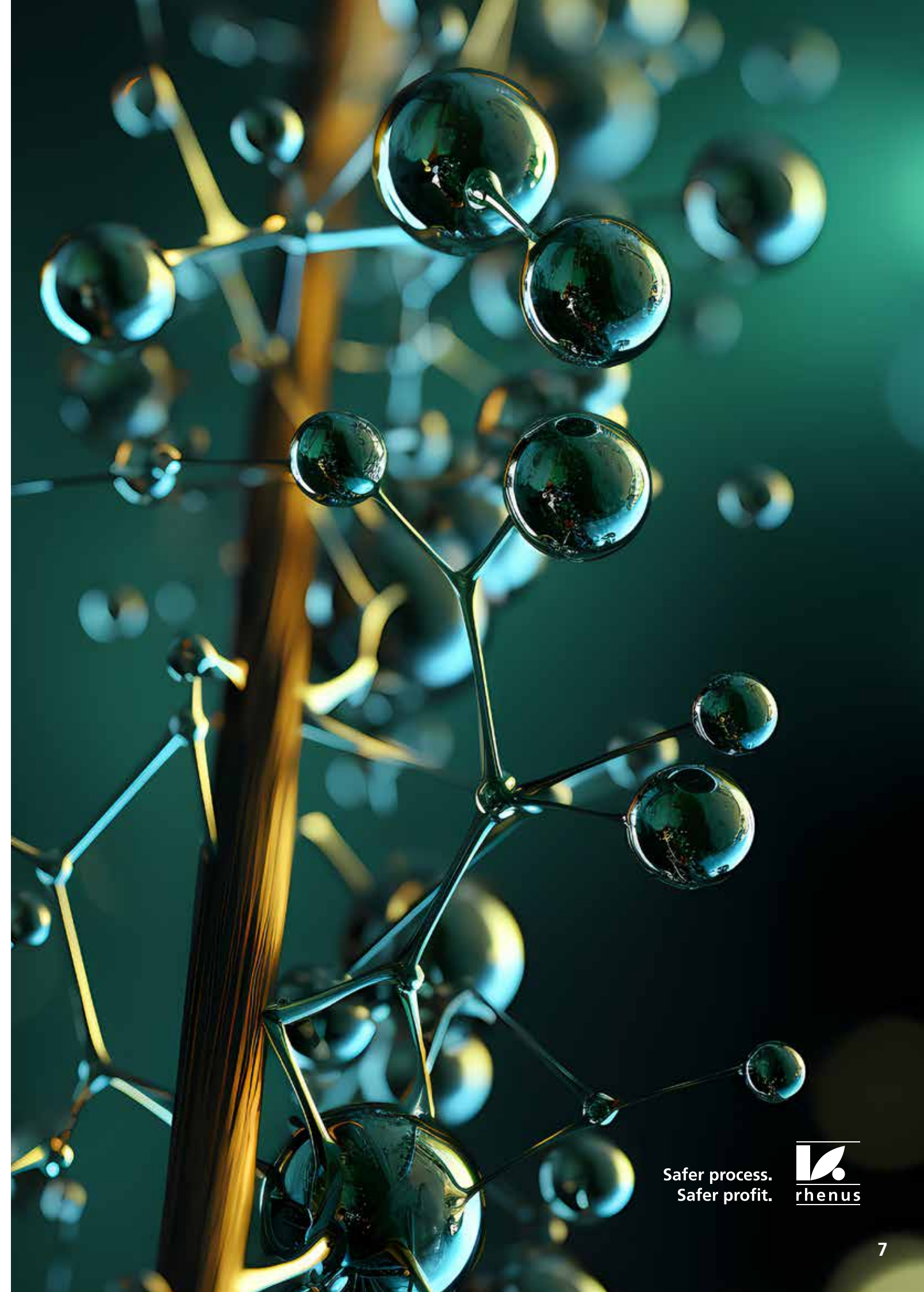
Unsere Zeit ist geprägt durch vielfältige Herausforderungen sowie neue Technologien und immer mehr Höchstleistungen. Zugleich nimmt das Thema Nachhaltigkeit für viele Unternehmen eine immer stärkere Position ein. In unserer Unternehmenskultur sind Nachhaltigkeit und die Verantwortung für Mensch und Umwelt fest verankert.

So wie wir denken, handeln wir auch. Sowohl bei der Herstellung unserer Produkte als auch in Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern, Partnern und Kunden.

Nachhaltigkeit wird als Entscheidungskriterium bei Kunden immer wichtiger und spielt für die zukunftsfähige Unternehmensausrichtung eine zentrale Rolle. Rhenus Lub setzt bereits seit Jahren auf eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie, die kontinuierlich weiter ausgebaut wird. Das spiegelt sich in innovativen und damit zukunftsfähigen Rohstoffen sowie nachhaltigen, langlebigen und energieeffizienten Produkten und einem besonderen Augenmerk auf Umwelt- und Klimaschutz wider. Zudem investieren wir in moderne Infrastruktur und digitale Techniken, um den Ansprüchen von morgen mehr als nur zu genügen.

Die sozial verantwortungsvolle Ausrichtung von Rhenus Lub hilft, die Beziehungen zu Lieferanten und Partnern, aber auch den eigenen Mitarbeitern zu stärken. Für uns bedeutet Nachhaltigkeit auch, dass wir Verantwortung hinsichtlich Prozesssicherheit sowie aktivem Arbeits- und Gesundheitsschutz übernehmen – hier sind wir treibende Kraft. Auch soziales Engagement und persönliche Verantwortung zählen zu den Kernsäulen eines stabilen Unternehmens. Die Einhaltung von Umwelt- und Sozialstandards gehört ebenso dazu wie die Zufriedenheit der Mitarbeiter, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Gesundheitsmanagement und moderne Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Durch die Förderung von Diversität und verstärktem gesellschaftlichem Engagement schafft Rhenus Lub zeitgemäße Rahmenbedingungen, um als attraktives und ganzheitlich nachhaltig agierendes Unternehmen auch in Zukunft erfolgreich zu sein.

In diesem Bericht haben wir unsere Nachhaltigkeitsperformance in den Dimensionen Ökonomie, Ökologie und Soziales anhand von Maßnahmen, Initiativen und spezifischen Kennzahlen sowie jeweils sehr nah an unseren Produkten und Lösungen dargestellt.



Ökonomische Dimension

THE SAFER PROFIT

Im ökonomischen Bereich begreift Rhenus Lub Nachhaltigkeit als ein Prinzip der langfristigen Geschäftsausrichtung und -sicherung. Wir verpflichten uns zu einer kontinuierlichen und nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswerts für unsere Stakeholder.

Zu unserem ökonomischen Nachhaltigkeitsverständnis gehört auch die Entwicklung von Produkten zur Nachhaltigkeitsoptimierung von Produktionsprozessen bei unseren Kunden in wirtschaftlicher Hinsicht, beispielsweise in seiner Verbrauchs-, Abfall- oder Energieverbrauchsminimierung und somit zur Einsparung von Kosten.

Das Portfolio der Rhenus Lub Spezialschmierstoffe umfasst wassermischbare und nicht-wassermischbare Kühlschmierstoffe sowie Hochleistungsfette, die in einer Vielzahl von Industrien eingesetzt werden – von A(utomobilindustrie) bis Z(ementherstellung). In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickeln und produzieren wir nach strengen Qualitätsmaßstäben und gehen dabei weit über die gängigen Standards hinaus.

Besonders oft gehen hierbei auch Ökonomie und Soziales – in Bezug auf Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – Hand in Hand.

Dazu aktuelle Beispiele:

- Als leistungsstarker und kostensparender Kühlschmierstoff wurde **rhenus TU 446** in den Markt eingeführt. Das langzeitstabile Produkt hält Maschinen genauso wie Werkstücke sauber. Weniger Stellmaßnahmen, reduzierte Werkzeug- und Maschinenwartungen, verringerter Ausschuss und gesunkene Stillstandgefahr sind Vorteile, die sich für den Anwender unmittelbar in ökonomischer Hinsicht auszahlen. Dabei berücksichtigt der Kühlschmierstoff insbesondere die hohen Anforderungen des Arbeitsschutzes, indem er in der Rezeptur keine SVHC-Inhaltsstoffe und Formaldehydepots aufweist.
- Bei der Entwicklung von **rhenus TY 155 L** wurde ausdrücklich Wert auf die Umwelt- und Humanverträglichkeit gelegt. Der Kühlschmierstoff ist frei von Bioziden, hat eine gute Hautverträglichkeit mit einem neutralen pH-Wert und punktet zusätzlich mit einem angenehmen Geruch. Das anwenderfreundliche Produkt ist leistungsstark und unterstützt Anwender dabei, Prozesskosten signifikant zu senken.

- **rhenus lubrining**, das weiterentwickelte Premium Fluid Management von Rhenus Lub, trägt dazu bei, messbare Ziele zu definieren und Kosten nachhaltig zu senken. Wir setzen den Hebel dort an, wo nachhaltig Kosten eingespart werden können. Bearbeitungsprozesse werden bis ins kleinste Detail analysiert und alle relevanten Daten systematisch erfasst. Die systematische Erhebung dieser Werte bildet die Basis, um realistische Teilziele festzulegen. Die einheitliche und ganzheitliche Prozessbetrachtung erlaubt es Kunden, die Standzeiten ihrer Emulsionen zu verlängern, Stückkosten je Werkstück zu senken, Ausschuss zu minimieren und damit Fertigungsprozesse insgesamt wirtschaftlicher und gleichzeitig sicherer zu gestalten.
- Unter den **Mehrzweckfetten** nehmen lithiumbasierte Produkte aufgrund ihrer Leistungsstärke und Beschaffenheit weltweit den größten Anteil ein. Da moderne Mehrzweckfette aber nicht nur eine gute Performance haben sollen, sondern auch ökonomisch sein müssen, stehen lithiumbasierte Produkte auch aufgrund des langjährig anhaltenden deutlichen Anstiegs der Lithiumpreise verstärkt unter Beobachtung. Konstrukteure und Anwender müssen daher abwägen, ob der Einsatz lithiumbasierter

Fette hinsichtlich der Kostenentwicklung langfristig noch als sinnvoll erachtet werden kann. Um sicherer und unabhängiger planen zu können, entwickelt Rhenus Lub Mehrzweckfette, die vollständig auf Lithium verzichten.

- **Konzept für nachhaltigen Kühlschmierstoff**
Rhenus Lub arbeitet derzeit an einem Konzept für einen nachhaltigen Kühlschmierstoff auf Basis biogenen Kohlenstoffs. Ein hoher Anteil biogenen Kohlenstoffs ist eine essenzielle Voraussetzung für die Einordnung eines Schmierstoffes als nachhaltig. Der biogene Kohlenstoffanteil ist messbar und somit transparent und nachvollziehbar. Er trifft eine Aussage über den im Produkt enthaltenen Kohlenstoff und damit über die chemische Herkunft eines Produktes. Je höher der Anteil an biogenem Kohlenstoff in einem Produkt ist, desto geringer der Anteil fossiler Komponenten.

Der Vorteil: Das Konzept nutzt das klimaschädliche Treibhausgas CO₂ als aktiven Gestaltungsbaustein. So wird CO₂ in einen verwertbaren Rohstoff umgewandelt und ein Kreislaufmodell geschaffen, bei dem CO₂ aus der Atmosphäre entnommen, biologisch transformiert und nach dem Gebrauch wieder zurückgeführt wird. Dadurch führt der

Kühlschmierstoff auch nach dem Life-Cycle (thermische Endverwertung) zu keiner Nettozunahme des Treibhausgases.

Auf Basis dieser Voraussetzungen wird ein Produktkonzept entwickelt, welches zunächst im Kühlschmierstoffbereich umgesetzt wird. Die Markteinführung des ersten Kühlschmierstoffes wird für Herbst 2023 erwartet.

- **Ausbau des Schmierstoffportfolios mit EU Ecolabel (EEL)**

Das EU Ecolabel ist ein freiwilliges Umweltzeichen der Europäischen Union, welches an Produkte und Dienstleistungen vergeben wird, die während ihres gesamten Lebenszyklus einen geringen Einfluss auf die Umwelt haben. Mit dem European Ecolabel (EEL)

werden Schmierstoffe ausgezeichnet, die Wasser und Boden weniger belasten und zu geringeren Emissionen des Treibhausgases CO₂ führen. Damit tragen sie unmittelbar zu höherem Umweltschutz und nachhaltiger Entwicklung bei.

Insbesondere im Bereich der Hochleistungsschmierfette gibt es derzeit bei Rhenus Lub Entwicklungsprojekte für unterschiedliche Schmierfette, deren Ziel es ist, mit dem EU Ecolabel ausgezeichnet zu werden. Basis dabei sind synthetische Ester, um Schmierstoffe ohne den Einsatz von Mineralöl zu entwickeln und gleichermaßen außerordentlich hohe Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.



Safer process.
Safer profit.





Soziale Dimension THE SAFER PEOPLE

Im sozialen Bereich bedeutet Nachhaltigkeit für Rhenus Lub, sowohl Verantwortung für die eigenen Mitarbeiter als auch für die Gesellschaft zu übernehmen. In vielen Branchen geht es nicht länger nur um Prozesssicherheit und höchste Stabilität, sondern ein aktiver Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ebenso entscheidend für eine nachhaltig erfolgreiche Produktion. Bei Rhenus Lub stehen der Mensch und seine Gesundheit im Mittelpunkt. Mit unserem Sicherheits- und Gesundheitsmanagement stellen wir sicher, dass unsere Mitarbeiter gesund und leistungsfähig bleiben. Dabei gehen wir häufig über die national und international gültigen Standards hinaus. Unser Standort in Mönchengladbach ist nach der ISO-Norm 45001 „Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ zertifiziert.

Auch unsere Produkte entwickeln wir im Hinblick auf Arbeitssicherheit und Gesundheit. Bereits Anfang der 1990er-Jahre hat Rhenus Lub als weltweit erster Anbieter im Sinne eines aktiven Arbeiterschutzes amin- und borsäurefreie Kühlschmierstoffe entwickelt und erfolgreich auf den Markt gebracht.

Zudem ist Rhenus Lub auch nach der ISO-Norm 21469 für Lebensmittelschmierfette zertifiziert. Das heißt, unser Managementsystem erfüllt die Forderungen der Norm zur „Sicherheit von Maschinen – Schmierstoffe mit nicht vorhersehbarer Produktkontakt – Hygieneanforderungen“.

Safer process.
Safer profit.



	2022	2021	2020
Durchschnittsalter der Mitarbeiter in Jahren	47	46	46
Altersstruktur der Mitarbeiter in %			
<= 30 Jahre	13	6	7
31 – 40 Jahre	23	24	26
41 – 50 Jahre	26	27	26
> 50 Jahre	38	42	42
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter in Jahren	14	13	13
Fluktuation (freiwillige Abgänge von Mitarbeitern) in %	3,2	3,3	2,0

Zur sozialen Nachhaltigkeit bei Rhenus Lub gehören neben Gesundheitsmanagement und der Einhaltung von Sozialstandards ebenso die Zufriedenheit der Mitarbeiter, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Förderung von Diversität sowie moderne Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Zu unseren sozialen Nachhaltigkeitsindikatoren zählen die Altersstruktur der Belegschaft, deren Betriebszugehörigkeit sowie die Mitarbeiterfluktuation. Das Durchschnittsalter der Mitarbeiter bei Rhenus Lub lag im Berichtsjahr bei 47 Jahren und ist gegenüber den Vorjahren konstant geblieben. Sowohl die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit als auch die Mitarbeiterfluktuation sind Indizien für die Zufriedenheit und die hohe Verbundenheit

unserer Mitarbeiter mit dem Unternehmen. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit unserer Arbeitnehmer lag im Jahr 2022 leicht erhöht im Vergleich zum Vorjahr bei 14 Jahren. Die Mitarbeiterfluktuation lag im Berichtsjahr nach wie vor auf einem niedrigen Niveau von nur 3,2 %. In Bezug auf das Thema Gleichbehandlung bzw. Geschlechtergleichheit gibt es unternehmensinterne Ausschreibungen aller freien Stellen und eine paritätische Besetzung der Gleichstellungsbeauftragten im Betriebsrat von Rhenus Lub.

Die Weiterbildung unserer Mitarbeiter ist ein zentraler Bestandteil unserer nachhaltigen Personalpolitik. Das E-Learning-System „SAM“ schult alle Mitarbeiter in zahlreichen Arbeitsschutz- und Umweltthemen. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 5.911 SAM-Schulungen durchgeführt. Es fanden zusätzlich 63 regelmäßige Weiter- und Fortbildungsschulungen mit insgesamt 363 Teilnehmern statt. Zudem unterstützte Rhenus Lub einen Doktoranden während des Berichtszeitraumes.

Wir stehen für Respekt und Leistung und damit auch für das persönliche soziale Engagement. Durch gesellschaftliches Engagement schafft Rhenus Lub zeitgemäße Rahmenbedingungen, um als attraktives und ganzheitlich nachhaltig agierendes Unternehmen auch in Zukunft erfolgreich zu sein. Wir sind uns der Verantwortung unseres unternehmerischen Handelns bewusst. Daher setzen wir uns weltweit und in der Region Niederrhein, vor allem am Standort unserer Firmenzentrale in Mönchengladbach, für ein starkes und lebenswertes Umfeld ein. Dabei konzentriert sich Rhenus Lub auf einzelne ausgewählte Initiativen und Projekte in der Region. Hierzu zählen:

- **Unterstützung des Initiativkreises Mönchengladbach** für eine positive Entwicklung sowie Förderung der Stadt und ihrer Bürger seit 2006
- **Unterstützung der Katholischen Friedensstiftung** und des von ihr geförderten Instituts für Theologie und Frieden durch Schaffung eines neuen Arbeitsplatzes für den Forschungsbereich „Europäische Außen- und Sicherheitspolitik“
- **Schülercafé:** Unterstützung des Förderzentrums Nord Mönchengladbach seit 2012: Schüler bewegen sich in geschützter Umgebung und erhalten ein ausgewogenes Frühstück.

- **Weihnachtsspende an soziale Einrichtungen**, seit 2010 (bspw. Modernisierung Spielplatz Dahlemer End, Bewegungsgeräte für Kinder im Rheindahlemer Regenbogenhaus)
- **Engagement in „Wissenscampus MG“**, in dem sich ein breites Bündnis aus regionaler Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Verwaltung und Gesellschaft versammelt, seit 2019
- **Unterstützung der Clean-up-Initiative** für eine saubere Stadt Mönchengladbach, seit 2017

Als international agierendes Unternehmen tragen wir auch weltweit Verantwortung. In der UN-Initiative **Global Compact** sind Unternehmen vertreten, die in besonderer Weise für eine nachhaltige soziale, ökologische und ökonomische Globalisierung eintreten. Als aktives Mitglied der Initiative setzen wir uns bereits seit mehr als 10 Jahren für mehr unternehmerische Verantwortung innerhalb unseres Einflussbereichs auch über Ländergrenzen hinweg ein, um die Wirtschaft nachhaltiger und gerechter zu gestalten. Mit dem Beitritt zum UN Global Compact im Jahr 2011 erklären wir unseren Willen, definierte soziale und ökologische Standards in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung einzuhalten und stehen zu unserer unternehmerischen Verantwortung für Mensch und Umwelt.



Ökologische Dimension

THE SAFER PLANET

Im ökologischen Bereich ist Nachhaltigkeit ein Hauptzweck von Schmierstoffen. Sie haben primär die Aufgabe der Reibungsverminderung und des Korrosions- sowie Verschleißschutzes, wodurch Maschinenlaufzeiten oder die Werkzeuglebensdauer verlängert und somit Rohstoffe geschont werden.

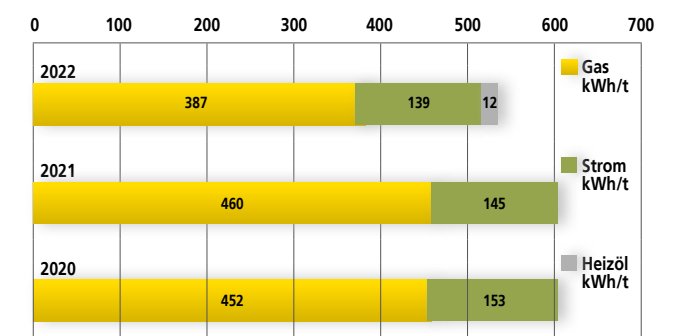
Rhenus Lub entwickelt, produziert und vertreibt anwendungsgerechte und emissionsmindernde Schmierstoffe und leistet damit einen Beitrag zur Reduzierung des Energieeinsatzes, zur Ressourcenschonung und damit zur Nachhaltigkeit im ökologischen Sinne zum Erhalt eines sicheren Planeten.

Eine energiesparende Produktion, die gezielte Auswahl von Rohstoffen, darunter auch nachwachsende Rohstoffe, und eine optimierte Logistik sind dabei drei wichtige Säulen im Unternehmen, um die Umweltbilanz nachhaltig zu verbessern.

In einer Zeit immer knapper werdender natürlicher Ressourcen muss es oberstes Ziel sein, verantwortungsvoll mit Energie, Wasser, Abfall und dem CO₂-Fußabdruck umzugehen. Dies gilt besonders für die Produktion bei Rhenus Lub. Daher haben wir auch diese Kennzahlen als ökologische Nachhaltigkeitsfaktoren festgelegt.

Energieverbrauch

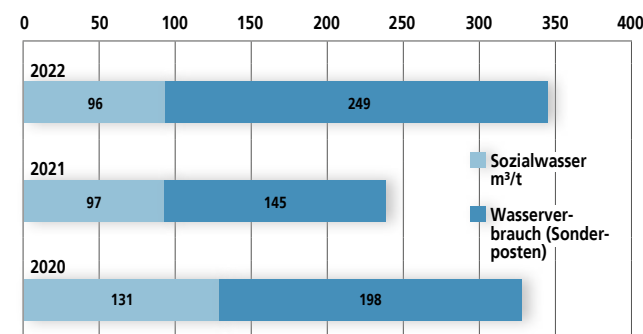
(in Kilowattstunden pro produzierter Tonne)



Im Jahr 2022 wurde der relative Gesamtenergieverbrauch pro produzierte Menge (kWh/t) im Vergleich zum Jahr 2020 um 11 % reduziert (der Gas-Anteil wurde um 14,5 % und der Strom-Anteil um 9 % reduziert). Die Reduzierung ist auf die Optimierung der Heizung sowie der Produktionsprozesse zurück zu führen. Im Jahr 2022 (nach IWU-Statistik) wurden weniger so genannte Heizztage in Mönchengladbach und Umgebung registriert, was den Gasverbrauch für Heizzwecke reduziert hat. Sparsamer Umgang mit Beleuchtung sowie im Jahr 2022 durchgeführte Umbaumaßnahmen haben zu einer Reduktion des Stromverbrauchs geführt.

Wasserverbrauch

(in Liter pro produzierter Tonne)

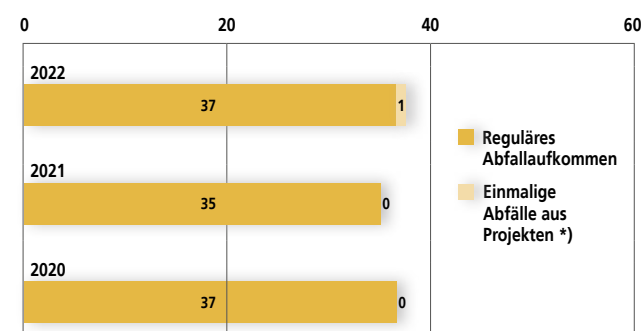


Ursachen des Wasserverbrauchs 2022: Bewässerung der Bäume in Sommermonaten, Umbaumaßnahmen, steigende Mitarbeiteranzahl.

Der gesamte Wasserverbrauch im Jahr 2022 ist im Vergleich zum Jahr 2020 um 5 % gestiegen. Das Sozialwasser wurde im Vergleich zum Jahr 2020 um 27 % reduziert und lag 2022 auf Vorjahreshöhe. Durch Umbaumaßnahmen sowie durch die hohen Sommertemperaturen, die eine Baumbewässerung erforderlich machten, ist der Anteil des Wasserverbrauchs für sogenannte Sonderposten im Jahr 2022 im Vergleich zum Jahr 2020 um 26 % gestiegen.

Abfallaufkommen

(in Kilogramm pro produzierter Tonne)



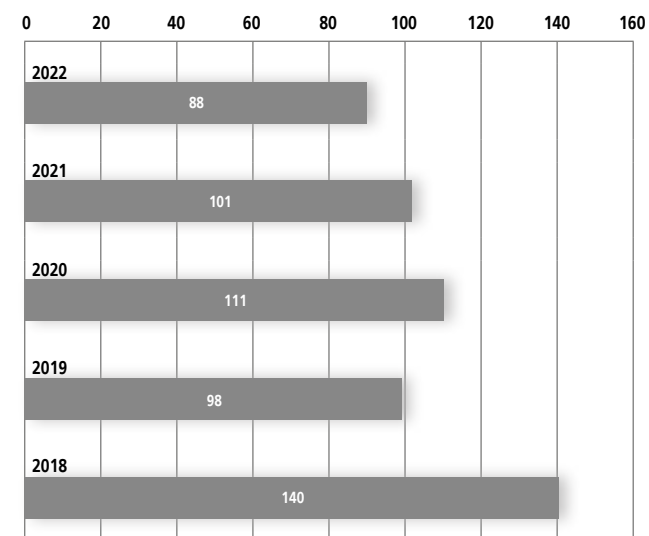
*) Im Jahr 2022 sind einmalig Abfälle aus Modernisierung der KSS-Produktion und Patronenabfüllung entstanden.

Das reguläre Abfallaufkommen hat sich im Vergleich zum Jahr 2020 nicht geändert. Durch die Modernisierung der Ölfabrik und Patronenabfüllung sind geringe Menge Sonderentsorgungen

entstanden. Im Jahr 2022 waren dies vor allem Metallabfälle, die im Zusammenhang mit Umbauten in der Produktion anfielen.

CO₂-Emissionen*

(kg CO₂ pro produzierter Tonne)



* Scope 1 + Scope 2: direkte und indirekte energiebedingte Emissionen

Im Vergleich zum Jahr 2018 wurden die CO₂-Emissionen (Scope 1 und 2) um 37 % reduziert. Ab dem Jahr 2019 wurde durchgängig TÜV Süd-Strom EE01 (CO₂-frei) genutzt. Rhenus Lub bezog seit 2019 erstmals Ökostrom (Zertifikat). Dadurch wurde der Stromverbrauch CO₂-frei.

100 Prozent Ökostrom: nur grüne Elektrizität aus der Steckdose

Schon vor einigen Jahren hat das Unternehmen mit der Umstellung auf Ökostrom eine wichtige Maßnahme für mehr Nachhaltigkeit umgesetzt. Inzwischen kommt sowohl im Werk als auch in der Verwaltung nur noch zertifizierter Ökostrom aus der Steckdose. Er stammt ausschließlich aus erneuerbaren Energien und wird umweltfreundlich, nachhaltig und nach Bedarf erzeugt.

Verpackungen nachhaltiger gestalten

Im Bereich Stahl gewinnen vor allem sogenannte rekonditionierte Stahlfässer, die Rhenus Lub schon seit vielen Jahren erfolgreich verwendet, zunehmend an Bedeutung. Diese bis zu zehn Mal wiederverwendbaren Behälter machten im Jahr 2022 für die Marke rhenus ein Drittel aller vom Unternehmen genutzten Fässer aus. Zudem bereitet das Unternehmen den umfangreichen Einsatz von Rezyklaten im Bereich der Kunststoffgebinde vor, im Detail:

- **PCR-Karten (Post-Consumer Recycled) aus Teilrezyklat:** Diese Kartuschen werden vor allem in der Abfüllung von Ölen und Fetten in kleineren Gebindegrößen genutzt.
- **Intermediate Bulk Container (IBC) aus Teilrezyklat:** IBCs sind bei Rhenus Lub Behälter mit einem Volumen von 1.000 Litern. Durch ihre rechteckige Form können sie besonders effizient gelagert und transportiert werden.
- **Blasgebinde aus Teilrezyklat:** Blasgebinde sind in der Regel kleinere Behälter mit einem geringeren Fassungsvermögen. Rhenus Lub nutzt Blasgebinde unterschiedlicher Größen bis zu 20 Litern.



Unser Fokus: Ressourcen einsparen

Unsere Maßnahmen zur Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit beginnt bei jedem Einzelnen und verbindet uns als Gesellschaft. Das wissen wir als Familienunternehmen besonders gut – denn wir denken in Generationen und bekennen uns seit vielen Jahren eindeutig zur Nachhaltigkeit. Wir übernehmen Verantwortung. Im Rahmen unserer Unternehmensphilosophie ist es daher ein erklärtes Ziel, den Product Carbon Footprint (PCF) und Corporate Carbon Footprint (CCF) anhand zuverlässiger Daten kontinuierlich zu analysieren und stetig zu optimieren – für einen schonenderen Umgang mit Ressourcen und eine lebenswerte Zukunft für uns alle.

Product Carbon Footprint (PCF)

Rhenus Lub ermittelt derzeit mit seinen Partnern entlang der Lieferkette und mit Unterstützung eines unabhängigen Instituts einen CO₂-Fußabdruck für ausgewählte Produkte aus dem

gesamten rhenus Portfolio. Ergänzend weisen wir darauf hin, dass branchenweit Basisdaten für einen einheitlichen Standard erarbeitet werden. Diese Daten und Berechnungsgrundlagen werden im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative Schmierstoffindustrie (NaSch) des Verbandes der Schmierstoffindustrie (VSI) sowie des Europäischen Dachverbands (UEIL) ermittelt. Rhenus Lub ist Teil dieser Initiative.

Corporate Carbon Footprint (CCF)

In den vergangenen Jahren haben wir bis heute bereits eine Vielzahl von Maßnahmen erfolgreich auf den Weg gebracht. Diese Maßnahmen für mehr Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit werden wir zukünftig weiterhin in den Mittelpunkt rücken.



17 globale Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)



Rhenus Lub unterstützt die Umsetzung der 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung – Sustainable Development Goals (SDGs) –, die im Jahr 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedet wurden, im Rahmen seiner Einflussmöglichkeiten.

Neben der Bekämpfung von Armut und Hunger sowie der Forderung nach Bildung, Gesundheit, Gleichbehandlung oder menschenwürdiger Arbeit für alle umfassen die 17 SDGs auch Ziele wie Klimaschutz, nachhaltigen Konsum und Produktion.

Wir wollen auch mit unseren Produkten und Lösungen in vielfacher Weise zur Erreichung der SDGs und zur Verwirklichung einer weltweit nachhaltigen Gesellschaft beitragen. Die nachfolgend vorgestellten Themen zeigen eine Auswahl der SDGs auf, die derzeit im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit sowie unseres darüber hinausgehenden gesellschaftlichen Engagements im Fokus stehen:



Ziel 4: HOCHWERTIGE BILDUNG

Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

- Regelmäßiges Spendenengagement
Förderschule Nord, Mönchengladbach:
Mit ausgewählten Projekten kommt Rhenus Lub in der Region um die Firmenzentrale seiner gesellschaftlichen Verantwortung nach. Das Förderzentrum Nord in Mönchengladbach ist dafür ein gutes Beispiel. Bereits seit 2012 wird die Schule, die die Schwerpunkte Lernen, emotionale und soziale Entwicklung sowie Sprache umfasst, von Rhenus Lub finanziell unterstützt.
- Regelmäßige Weiter- und Fortbildungsschulungen
- Regelmäßige Unterstützung von Diplomanden/Doktoranden im Rahmen einer engen Zusammenarbeit mit der Hochschule Niederrhein



Ziel 8: GUTE ARBEITSPLÄTZE UND WIRTSCHAFTLICHES WACHSTUM

Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

- Rhenus Lub ist seit 2011 aktives Mitglied der UN-Initiative Global Compact. Global Compact ist eine Initiative der Vereinten Nationen, bei der Unternehmen ihre Strategien und Abläufe an universellen Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeit, Umwelt und Korruptionsbekämpfung ausrichten und Maßnahmen ergreifen, um diese gesellschaftlichen Ziele voranzubringen.



Ziel 9: INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovation unterstützen.

- Offene Versickerung von Niederschlagswasser. Hierdurch Vermeidung von Flutwellen in Flüssen bei langem oder starkem Regen (Rhein), Nachfüllung Grundwasserspiegel, Entlastung öffentlicher Kanalisation
- Energieeinsparung durch Leuchtmittel niedrigster Energieklasse (LED) in allen neuen Gebäuden
- Energieeinsparung durch verbrauchoptimierte Hochfrequenz-Ladegeräte für alle Gabelstapler
- Automatisierte Abschaltung der Frequenzumrichter zur Drehzahlsteuerung von Rührern und Pumpen in der Fettfabrik bei Stillstand. Strom-Einsparung ca. 70.000 kWh/Jahr

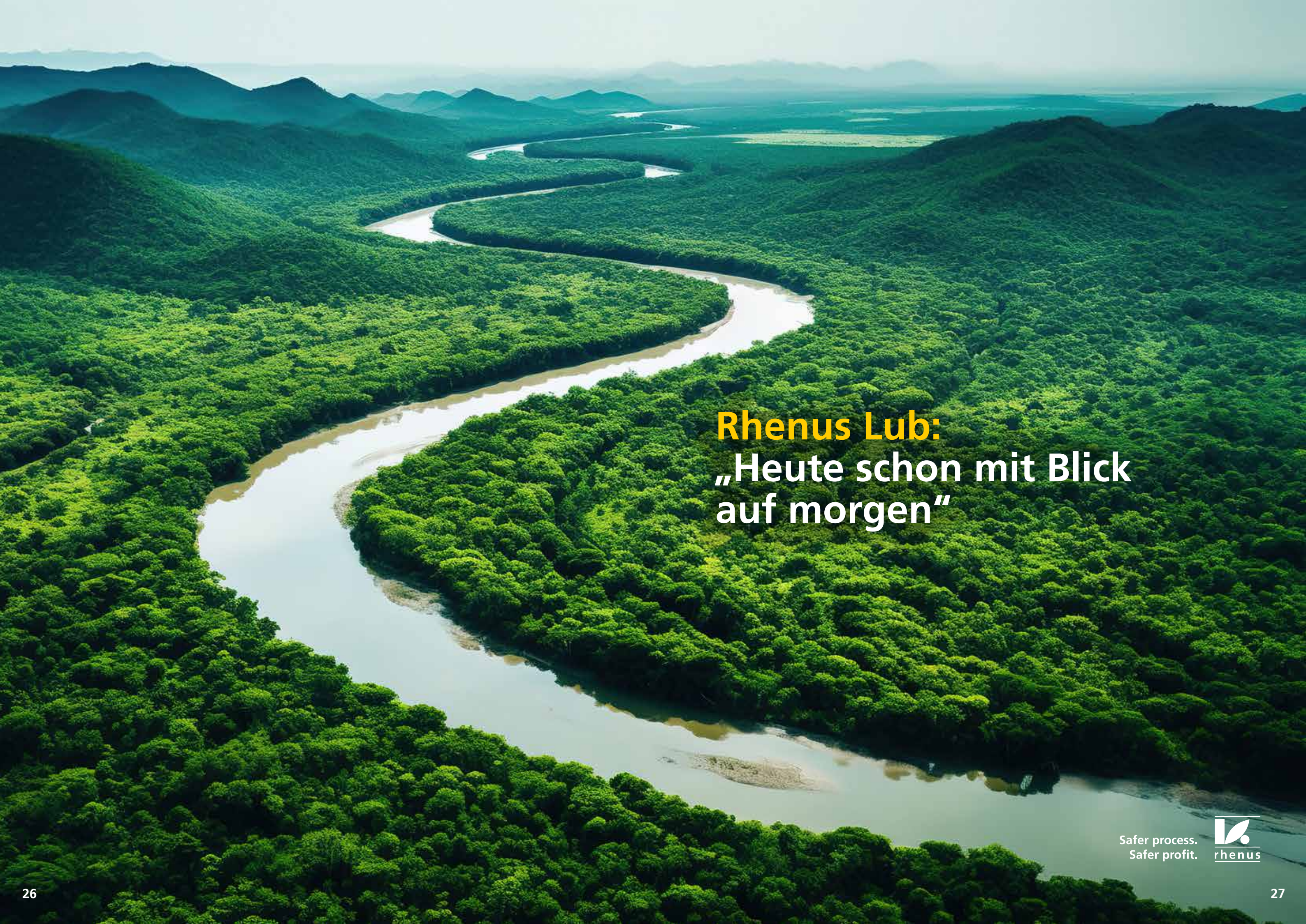


Ziel 13: MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

- CO₂-Einsparung durch Nutzung von 100 % Ökostrom am gesamten Unternehmensstandort. Dadurch Einsparung von ca. 2.200 Tonnen CO₂/Jahr
- Teilnahme an der Initiative ecocockpit der Effizienz-Agentur NRW
- Alle hausintern anfallenden Stahlfässer und IBC werden dem Recycling zugeführt.
- Die Abfallmengen von Spülölen und Spülfetten wurden signifikant reduziert.





Rhenus Lub:
„Heute schon mit Blick
auf morgen“

Safer process.
Safer profit.



Folgen Sie uns auf:



Rhenus Lub GmbH & Co KG
Hamburgerring 45
41179 Mönchengladbach

Telefon +49 2161 5869-0

vertrieb@rhenusweb.de
www.rhenuslub.de

**Safer process.
Safer profit.**

